Presseinformation

31. Juli 2002

Internationale Sommerakademie Prag-Wien-Budapest

37 Konzerte zum Sommerausklang

Ein großes akademisches Musikfestival mit insgesamt 37 Konzerten bringt die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien mit ihrer Internationalen Sommerakademie Prag-Wien-Budapest alljährlich zum Sommerausklang, heuer vom 17. August bis 1. September, in das südliche Niederösterreich von Semmering bis Wien. Unter dem Motto „Zusammenführung und Förderung des akademisch-musikalischen Spitzennachwuchses aus Mittel- und Südosteuropa sowie der westlichen Welt“ begegnen einander über 300 hervorragende junge Künstler aus über 30 Nationen von den berühmten Musikuniversitäten – sie werden über Wettbewerbe an den Universitäten ausgesucht oder von namhaften Professoren empfohlen – bei den hochkarätigen Meisterkursen für Streicher, Bläser, Gesang, Klavier, Komposition, Streichquartett und Klavierkammermusik in Semmering, Reichenau, Gloggnitz und Baden.

Die exzellentesten Solisten und Ensembles präsentieren sich in den Konzerten mit Meisterwerken und musikalischen Raritäten, beginnend bei Barock, Klassik und Romantik bis hin zur zeitgenössischen Musik. Schloss Rothschild in Reichenau, Schloss Gloggnitz, Hotel Panhans am Semmering, Burg Feistritz, die Basilika Maria Schutz sowie das Congress Casino Baden bilden Kulissen der Konzerte.

Die Internationale Sommerakademie Prag-Wien-Budapest wurde 1991 nach der Öffnung des Eisernen Vorhanges vom damaligen Rektor und heutigen Leiter o.Prof. Michael Frischenschlager als Initiative der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien gegründet mit dem Ziel, durch die Begegnung akademischer Jugend und Musik einen Beitrag für ein neues Bewusstsein des kulturellen Erbes in Mittel- und Südosteuropa zu leisten.

Nur durch das großartige Engagement einer großen Förder- und Sponsorengemeinschaft aus Wirtschaft und öffentlicher Hand – allen voran SIEMENS AG Österreich als Goldsponsor der Internationalen Sommerakademie 2002 sowie das Land Niederösterreich und das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur – ist die Realisierung dieses größten internationalen Projekts der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien möglich. Denn die Teilnahme der herausragenden jungen Künstler aus den Reformländern, welche an ihren Universitäten über Wettbewerbe ausgesucht werden, ist nur durch intensive Unterstützung in Form von Stipendienstiftungen möglich. Jährlich werden zur Teilnahme an der Sommerakademie für den akademischen Spitzennachwuchs aus Mittel- und Südosteuropa an die 150.000 Euro für Stipendien gegeben.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Informationen und Kartenbestellungen: Telefon 01/711 55-5100 oder 5110, Fax 01/711 55-5199, e-mail sommerakademie@mdw.ac.at, www.mdw.ac.at/isa, bzw. ab 16. August unter 02664/8193-0.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at